

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A ist unter Nr. 208 heute die Firma „**Harich'sche Buchhandlung Karl Danehl in Allenstein**“ und als deren Inhaber der Buchhändler **Karl Danehl** daselbst eingetragen.

Altenstein, den 21. März 1904.

Königliches Amtsgericht,
Abt. 6.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Altenstein, den 1. April 1904.

Die immer größer werdenden Ansprüche, die meine Buch- und Steindruckerei mit dem Verlage zweier Zeitungen an meine Arbeitskraft stellen, haben mich veranlaßt, meine seit 25 Jahren bestehende Buchhandlung an meinen bisherigen Geschäftsführer derselben, Herrn

Karl Danehl

zu übergeben, der sie unter der Firma

Harich'sche Buchhandlung Karl Danehl

weiterführen wird.

Meine Buchdruckerei und mein Verlag bleiben auch ferner in meinem Besitz und werden von mir unverändert unter der bisherigen Firma

W. E. Harich

weiter betrieben.

Während der Zeit, in der Herr Danehl mein Sortiment selbständig geleitet hat, habe ich ihn als einen pflichtgetreuen, fleißigen und gewissenhaften Mitarbeiter kennen und achten gelernt, und ich bin überzeugt, daß er in gleicher Weise für sein eigenes Geschäft weiter arbeiten und das Vertrauen der Herren Verleger sich zu erhalten wissen wird.

Hochachtungsvoll

W. E. Harich.

Altenstein, den 1. April 1904.

Auf obige Anzeige Bezug nehmend, gestatte ich mir Ihnen bekannt zu geben, daß ich mit heutigem Tage die Buchhandlung des Herrn **W. E. Harich** käuflich erworben habe und unter der Firma

Harich'sche Buchhandlung Karl Danehl

weiterführen werde. Gestützt auf eine 18jährige buchhändlerische Tätigkeit, davon 5 Jahre in der jetzt von mir erworbenen Buchhandlung, wird es stets mein Bestreben sein, den guten Ruf der Firma zu bewahren und zu erhalten.

Ich richte an die Herren Verleger die ergebene Bitte, mir Rechnung offen zu halten und übernehme, Ihre Zustimmung voraussetzend, die Disponenden Ostermesse 1904, sowie die bis heute in Rechnung 1904 gelieferten Sendungen.

Meine Vertretung bleibt in den Händen des Herrn **Otto Klemm** in Leipzig und der **Amelangschen Sortimentsbuchhandlung** in Berlin.

Hochachtungsvoll

Karl Danehl.

Konkurs-Aufhebung.

Durch Arrangement mit meinen Gläubigern bin ich wieder in den vollen Besitz meiner Buchhandlung gekommen. Herr **G. E. Schulze** in Leipzig hat die Güte, auch weiter die Kommission für mich zu übernehmen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Bernburg, den 26. März 1904.

Alfred Thufius,

i. Fa.: **Rob. Schilling's Buchhandlung.**

P. P.

Aus dem Verlage von Herrn **Karl Kaupisch**, Leipzig, habe ich folgende Werke käuflich erworben*):

W. Heeren, „Deutsch - Evangelisches Leben in Brasilien“. Broschiert 3 *M.*, eleg. gebunden 4 *M.*

Dr. Joh. Rudolph, „Die Pascher“. Broschiert 1 *M.* 25 *S.*, gebund. 2 *M.*

— „Allerlei aus Gottes Schule“. Broschiert 1 *M.*, gebunden 1 *M.* 60 *S.*

Jenny Bach (Fischer), „Die wahre Treue“. Broschiert 90 *S.*, gebunden 1 *M.* 50 *S.*

W. Rudow, „Um die Erde“, Gedichte. Gebunden 3 *M.* 50 *S.*

Bezugsbedingungen: 30% à cond., 40% bar.

Bestellungen bitte ich direkt oder durch Herrn **Carl Cnobloch** in Leipzig, der meine Kommission übernommen hat, an mich gelangen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 30. März 1904.

Paul Rocholls Verlag.
(Christl. Literatur.)

*) Wird bestätigt:

Karl Kaupisch.

Verlagsänderung!

Wir bitten zu beachten, daß nachstehende

Schulbücher

aus dem Verlage von **Hans Th. Hoffmann**, Berlin (früher **J. W. Neve**), in unseren Besitz übergangen:

Neve, Rechenbuch in 5 Heften.

— Musteraufgaben in 2 Heften.

— Kleine Geometrie.

Pringnitz, Neues Lernbüchlein.

— Katechismus für Pommern.

— Disziplin und Schulzucht.

— Handbuch.

— Deutsch, Geographie, Geschichte.

Deutsche Druckbuchstaben.

Preuß. Normalalphabet. Lehrerausg.

— do. Schülerausgabe.

— do. Große Ausg. 4 Wandtafeln.

Berliner Normal-Schreibhefte.

Gef. Bestellungen bitten nur noch an uns zu richten.

C. Bräunslowsche Hofbuchh. (C. Brückner) in Neubrandenburg.

Berlin.

Wir übernehmen die Kommission für die

M. Rieger'sche Univ.-Buchh.

(G. Himmer, K. b. Hoflieferant)

in München.

Berlin.

Ernst Hofmann & Co.

Ich übernahm am heutigen Tage die Vertretung und Auslieferung folgender Firmen:

Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands

(C. Legien), Berlin, Engel-Ufer 15;

Louis Müller, Kolportage-Buchhandlung, Leipzig, Nordstr. 43.

Leipzig, den 26. März 1904.

F. E. Fischer.

Im Einverständnis mit Herrn **A. Bahn** übernehme ich die Vertretung für Herrn **Emil Kirmse** in Grimmitzschau.

Ferner übertrug mir Herr **Wilh. Dette** in Berlin W., **Krobenstr. 25**, die Besorgung seiner Kommission.

Leipzig, 23. März 1904.

Friedrich Schneider.

Verkaufsanträge.

An- und Verkäufe buchhändlerischer und verwandter Geschäfte jeden Umfanges, Teilhabergesuche, Auseinandersetzungsangelegenheiten etc. vermittele ich rasch und unter Beobachtung strengster Diskretion zu kulantesten Bedingungen.

Herren, die sich etablieren wollen, erhalten jederzeit passende Angebote nachgewiesen, da ich stets eine grössere Anzahl guter Kaufobjekte an der Hand habe. Keine Provisionsberechnung.

Verkaufsanträge sowie Kaufgesuche sind mir jederzeit willkommen.

Berlin W. 62.

Alfred Scholz.

Besondere Gelegenheit!

Ein vorzüglich eingeführter Musikverlag vornehmster Richtung ist besonderer Umstände halber zu verkaufen.

Erstklassige Komponisten, vortreffliche Geschäftseinrichtung, ausgedehnte Verbindungen.

Kaufpreis 50 000 *M.*

Gef. Angebote unter „Musik“ 1063 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Änderung d. Verlagsrichtung ist eine Gruppe popul. kaufm. Werke zu verk. Preis: 15 000 *M.* Ausf. Ausf. ert. Interessenten u. L. E. 698 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.